

Ausbildung Gemeinde- und Anbetungsmusik

1. Über die Christliche Musikakademie

Die Christliche Musikakademie ist ein Arbeitsbereich der Christlichen Musik- und Kunstakademie (CMKA e.V.). Gemäß seiner Satzung fördert der gemeinnützige Verein CMKA e.V. mit seinen verschiedenen Arbeitsbereichen seit über 15 Jahren die Verbreitung christlicher Musik und Kunst im überkonfessionellen Kontext und auf der inhaltlichen Basis der Deutschen Evangelischen Allianz. Das Kuratorium der Christlichen Musikakademie ist mit Vertretern unterschiedlicher christlicher Werke, Kirchen und Gemeindeverbände sowie mit erfahrenen Personen im akademischen Bildungswesen besetzt.

www.christliche-musikakademie.de

2. Vision und Ziel der Ausbildung

Musik ist eines der zentralen und wichtigen Elemente in Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen. Musik bestimmt wesentlich die Attraktivität von Veranstaltungen für alle Besuchergruppen und damit die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinden. Musik hat nicht nur die Aufgabe, Gott unser Lob und unseren Dank auszudrücken. Musik hat das Potenzial, das Evangelium und die Liebe Gottes in die Herzen zu transportieren und Menschen in Verbindung mit Gott zu bringen.

Um Gemeindemusiker unabhängig von ihrer kirchlichen Herkunft zuzurüsten und sie für einen professionellen Dienst in ihrem Gemeindeumfeld auszubilden, bietet die Christliche Musikakademie die zweijährige Ausbildung „Gemeinde- und Anbetungsmusik“ an. Dabei geht es nicht um die Ausrichtung auf eine bestimmte musikalische Stilrichtung oder Gottesdienstform. Vielmehr wird die Vielfalt der Möglichkeiten von Gemeindemusik aufgezeigt und praktisch eingeübt, sodass jeder Teilnehmer entsprechend seiner Begabung und seines Gemeindehintergrundes individuell gefördert wird und gleichzeitig seinen musikalischen und geistlichen Horizont erweitert.

Absolventen der Ausbildung „Gemeinde- und Anbetungsmusik“ besitzen nicht nur hohe musikalische Kompetenzen, sondern haben durch die vermittelten theologischen Grundlagen ein biblisch fundiertes Verständnis von Gemeinde- und Anbetungsmusik. Sie besitzen die Fähigkeit, Gemeindebands, Lobpreisteams oder Ensembles qualifiziert zu leiten oder mit zu gestalten.

3. Konzept und Struktur

Die Ausbildung Gemeinde- und Anbetungsmusik erstreckt sich über 2 Jahre und konzentriert sich hauptsächlich auf Samstage sowie individuell zu vereinbarende Termine für Einzelunterricht. Damit ist eine Teilnahme auch nebenberuflich möglich.

Folgende Module sind verbindliche Bestandteile der Ausbildung:

Modul H | Hauptfach

- 8 Seminartage
- folgende Schwerpunktfächer sind möglich:
 - Piano
 - Gitarre
 - Gesang & Chor
- weitere Hauptfächer auf Anfrage

Modul N | Nebenfach

- 2 Seminartage
- je nach Hauptfach ergeben sich folgende Nebenfächer:
 - Hauptfach Piano → Nebenfach Gitarre
 - Hauptfach Gitarre → Nebenfach Piano
 - Hauptfach Gesang & Chor → Nebenfach wahlweise Piano oder Gitarre

Modul M | Musiktheorie

- 9 Seminartage
- Gehörbildung, Rhythmik, Harmonielehre, Arrangement, Songwriting, Stilkunde etc.

Modul T | Theologie von Lobpreis und Anbetung

- 2 Seminartage

Modul G | Gemeindebezogene Ergänzungsfächer

- 3 Seminartage
- moderne Kirchenmusikgeschichte, Gottesdienstformen und -gestaltung, Leitung und Management von Musikteams im Gemeindekontext, Grundlagenseminar Tontechnik

Modul E | Einzelunterricht im Hauptfach

- regelmäßiger Einzelunterricht im Hauptfach (Instrument/Gesang); die Frequenz ist je nach Vorkenntnis bei der Aufnahme festzulegen
- Der Unterricht ist privat zu organisieren und nicht in der Ausbildungsgebühr enthalten. Spezielle Konditionen können bei der Musikschule der CMKA in Anspruch genommen werden.

Modul P | Praxiseinsätze in Gemeinden der Ausbildungsteilnehmer

- mind. 2 Praxiseinsätze in Gottesdiensten oder anderen Gemeindeveranstaltungen

4. Inhalte der einzelnen Ausbildungsmodule

Modul H | Hauptfach

Hauptfach Piano

- Erarbeiten und Spielen von harmonisch und rhythmisch anspruchsvollen Begleitsätzen (Grundlage: Melodie mit/ohne Akkordsymbole)
- Erlernen von Spielfiguren und typischen Gestaltungsmöglichkeiten unterschiedlicher Stilrichtungen
- Spontane Harmonisierung und Begleitung von Gemeindeliedern
- Improvisation
- Piano-/Keyboardspiel in verschiedenen Settings (Spielen in Bands / Combos / Lobpreisteams, Begleitung von Gemeindegesang, Begleitung von Chören, etc.)
- Tasteninstrumente, Sounds und Einsatzmöglichkeiten (Klavier, Synthesizer, Hammond, etc.)
- Literaturspiel unterschiedlicher Stilrichtungen

Hauptfach Gitarre

- Erarbeiten und Spielen von harmonisch und rhythmisch anspruchsvollen Begleitsätzen für Akustikgitarre und E-Gitarre (Grundlage: Melodie mit/ohne Akkordsymbole)
- Erlernen von Spielfiguren und typischen Gestaltungsmöglichkeiten unterschiedlicher Stilrichtungen
- Spontane Harmonisierung und Begleitung von Gemeindeliedern
- Improvisation
- Gitarrenspiel in verschiedenen Settings (Spielen in Bands / Combos / Lobpreisteams, Begleitung von Gemeindegesang, Begleitung von Chören, etc.)
- Effekte & Sounds und ihre Einsatzmöglichkeiten
- Literaturspiel unterschiedlicher Stilrichtungen

Hauptfach Gesang & Chor

- Stimmbildung und Stimmphysiologie
- Stimm- und Chorpädagogik
- Dirigat
- Erarbeiten von 3- und vierstimmigen Gesangssätzen
- Probenarbeit und-pädagogik
- Leitung von Gesangsteams im Bandkontext
- Grundlagen der Chorleitung

Modul N | Nebenfach

- Spielen einfacher Begleitsätze in gängigen Tonarten

Modul M | Musiktheorie

- Grundlagen der Musiktheorie (Notensystem, Quintenzirkel, Harmonie- und Funktionslehre)
- Rhythmik, Groove und praktisches Rhythustraining
- Gehörbildung

- Harmonik in unterschiedlichen Stilrichtungen
- Arrangement für verschiedene Settings
- Einsatzbereiche und –möglichkeiten verschiedener Musikinstrumente
- Songwriting
- Erstellen von Unterlagen für Musikteams (Notation, Leadsheets, Setlists) mit und ohne PC

Modul T | Theologie von Lobpreis und Anbetung

- Geschichte von Lobpreis und Anbetung im AT und NT
- Studium der Hebräischen und Griechischen Wortstämme
- Das jüdische Verständnis über Anbetung / Analyse des Verständnisses anderer Religionen über Anbetung
- Praktische Anwendung von Lobpreis und Anbetung in der heutigen Gemeindelandschaft.

Modul G | Gemeindebezogene Ergänzungsfächer

Moderne Kirchenmusikgeschichte

- Entwicklung christlicher Musik in den letzten Jahrzehnten in unterschiedlichen Gemeinde- und Konfessionskontexten

Gottesdienstformen und –gestaltung

- historische und moderne Modelle und Entwürfe von Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen
- Einsatz von Musik in unterschiedlichen Gottesdienstformen
- Zielsetzung und Wirkung von Musik im Gottesdienst

Leitung und Management von Musikteams im Gemeindekontext

- Das Lobpreis-/Musikteam als Dienstbereich der Gemeinde
- Auswahl, Förderung und Begleitung von Musikern
- Termin- und Probenmanagement
- Integration des Lobpreis-/Musikteams in die Gottesdienstplanung
- Kommunikation und Konfliktmanagement

Grundlagenseminar Tontechnik

- Equipment
- Beschallung
- Monitoring-Konzepte
- Grundlagen der Bedienung eines Mischpults

Modul E | Einzelunterricht im Hauptfach

- Vertiefung der Lehrinhalte der Seminartage
- Möglichkeit zum Angleich an das Kursniveau
- Förderung individueller Schwerpunkte
- intensive Vorbereitung auf Abschlussprüfung

Modul P | Praxiseinsätze in Gemeinden der Ausbildungsteilnehmer

- gemeinsame musikalische Gestaltung von Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen

5. Abschlussprüfung und Zertifikat

Die Abschlussprüfung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen. Detaillierte Anforderungen und Anforderungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

- Schriftliche Klausur: Modul M | Musiktheorie
 - Ein- und zweistimmiges Musikdiktat
 - Hören von Intervallen und Harmonien
 - Musiktheorie
- Hausarbeit oder Referat: Modul G | Gemeindebezogene Ergänzungsfächer
 - kann bereits während der Ausbildung abgelegt werden
- Mündliche Prüfung
 - Modul G | Gemeindebezogene Ergänzungsfächer
 - Modul T | Theologie
- Fachpraktische Prüfung I: Modul H | Hauptfach
Hauptfach Piano / Gitarre
 - Literaturspiel
 - Improvisation
 - Vom-Blatt-Spiel
 - Spielen eines Begleitsatzes zu einer vorgegebenen Melodie

Hauptfach Gesang

 - Gesangsvortrag
 - mündliche Prüfung in Stimmphysiologie und Stimpädagogik
 - Dirigat eines einfachen vorgegebenen Liedes
 - 3-stimmiger Vortrag eines Liedes ohne vorhandenen 3-stimmigen Satz (in der Gruppe)
 - Einüben eines selbstgeschriebenen 3-stimmigen Satzes in einem Gesangsteam (in der Gruppe)
- Fachpraktische Prüfung II: Modul N | Nebenfach
 - Vortrag einer einfachen Liedbegleitung zu zwei selbst ausgewählten Liedern

Abschlusszertifikat

Nach erfolgreicher Prüfung wird das Abschlusszertifikat „Gemeinde- und Anbetungsmusik“ der Christlichen Musikakademie verliehen.

6. Zugangsvoraussetzungen und Anmeldung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Ausbildung sind ausreichende Grundkenntnisse im Hauptfach sowie in den Bereichen Musiktheorie und Gehörbildung (z.B. Hören von Intervallen, Klatschen von Rhythmen, Kenntnis des Notationssystems). Die Kenntnisse werden in einem individuellen Aufnahmegespräch überprüft. Gerne stehen wir für Fragen zur Vorbereitung auf das Aufnahmegespräch zur Verfügung.

Weiterhin wird die verbindliche und aktive Mitgliedschaft in einer (Kirchen-) Gemeinde vorausgesetzt.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über unsere Internetseite:

www.christliche-musikakademie.de

7. Kosten

Die Christliche Musikakademie arbeitet nicht gewinnorientiert. Durch ihre überkonfessionelle Ausrichtung ist sie jedoch gezwungen, ohne Fördergelder auszukommen und kostendeckend zu arbeiten. Deshalb fallen für die zweijährige Ausbildung folgende Gebühren an:

- Teilnahme an der Aufnahmeprüfung:
kostenlos
- Ausbildungsgebühr:
€ 240,- pro Quartal (ergibt € 1.920,- für die gesamte zweijährige Ausbildung)
- Abschlussprüfung und Zertifikat:
€ 80,-

8. Termine

Folgende Seminartage sind für das Ausbildungsjahr 2016 vorgesehen:

- 09.04.2016
- 30.04.2016
- 04.06.2016
- 25.06.2016
- 16.07.2016
- 17.09.2016

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: ca. 18:00 Uhr

Die Seminartage finden in Stuttgart statt. Der genaue Ort wird den Teilnehmern mitgeteilt, sobald bekannt.

Stand März 2015